

Ich bin Claudia.

Du bist Michael.

Er ist Ibrahim

Mein Name ist Manfred.

Der Mann ist Lehrer.

Ich bin 34 Jahre alt.

Woher bist du?

Ich komme aus Italien.

Er kommt aus Mexiko.

Er ist Türke.

Sie ist Deutsche.

Ich komme aus der Ukraine.

Er kommt aus Italien.

Wo bist du?

Wo wohnst du?

Ich wohne in Fürth

Meine Adresse ist...

Ich bin verheiratet.

Der Mann ist ledig.

Die Frau ist geschieden.

Ich verstehe Deutsch.

Ich verstehe Deutsch nicht.

Ich bin neu.

Ich lerne Deutsch.

Ich mache gerne Hausaufgaben.

Du sprichst ein bisschen Deutsch.

Die Lehrerin spricht schnell.

Ist das richtig?

Das ist falsch.

Wie schreibe ich das?

Das ist eine Aufgabe.
Er macht die Übung.
Ich habe einen Bleistift.
Er arbeitet heute nicht.
Er hat keinen Kuli.
Er trinkt gerne Mineralwasser.
Trinkst du Orangensaft?
Sie liest eine Zeitung.
Er hört gerne Musik.
Das Auto ist neu.
Ich rauche nicht.
Er raucht eine Zigarette.
Ich trinke lieber Orangensaft.
Sie schwimmt gerne.
Sie bäckt gerne einen Kuchen.
Das Paar tanzt.
Ich schlafe gerne.
Ich sehe dich.
Du schläfst viel.
Ich backe nicht sehr gerne.
Ich lese das Buch.
Das ist ein Wörterbuch.
Der Bleistift ist toll.
Ich habe einen Computer.
Ich sehe einen neuen Kühlschrank.
Sie braucht einen neuen Geschirrspüler.
Der Wasserkocher ist neu.
Was suchst du?
Ich suche eine neue Tasche.
Ein Wörterbuch ist sehr praktisch.

Funktioniert der Wasserkocher?

Natürlich funktioniert der Wasserkocher!

Der Computer ist kaputt.

Was möchten Sie?

Ich möchte eine Schere.

Ich kaufe vielleicht eine neue Lampe.

Ist die Lampe teuer?

Sie geht gerne in die Schule.

Ich habe keine Zeit.

Ein Tag hat 24 Stunden.

Es ist viertel Fünf.

Wie spät ist es?

Ich bin von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr in der Schule.

Was machst du am Montag?

Am Donnerstag arbeite ich.

Am Freitag bin ich in der Schule.

Am Samstag singe ich.

Am Sonntag mache ich keine Hausaufgaben.

Morgens esse ich nicht gerne.

Mittags esse ich lieber.

Nachmittags schlafe ich manchmal.

Das Mittagessen ist gut.

Ich esse nicht gern ein kaltes Mittagessen.

Der Film ist schön.

Der Film dauert von 20.00 Uhr bis 21.40 Uhr

Ich möchte gerne im Park spazieren gehen.

Ich stehe um 6.00 Uhr auf.

Ich gehe duschen.

Ich mache das Frühstück.

Ich putze meine Zähne.

Ich ziehe meine Hose an.
Ich höre den Wecker.
Der Wecker klingelt immer um halb sieben.
Der Unterricht fängt um 8 Uhr an.
Am Nachmittag gehe ich einkaufen.
Ich gehe in die Bäckerei.
Ich kaufe das Brot.
Wir gehen in die Metzgerei.
Wir kaufen Fleisch.
Wir brauchen rohes Fleisch.
Sie essen gerne Hackfleisch.
Die Deutschen essen gerne Wurst.
Gute Salami kommt aus Italien.
Leberwurst ist fett.
In einer Metzgerei gibt es viele Würstchen.
Das Hähnchen ist nicht roh.
Der Käse hat viel fett.
Sahne ist ungesund.
Butter hat viel Fett.
Eis ist lecker.
Wir schreiben einen Einkaufszettel.
An der Kasse zahlen wir die Lebensmittel.
Die Kassiererin sitzt an der Kasse.
Haben Sie eine Dose Bier?
Wir möchten bitte sechs Scheiben Schinken.
Sie schneiden das Brot in Scheiben.
Sie wiegen das Obst.
Geben Sie mir einen Liter Milch!
Sie packen mir das Gemüse bitte ein.
Hast du eine Tüte?

Du holst Zucker.

Was wünschen Sie?

Was kochen wir?

Ihr habt Hunger.

Du bist satt.

Deckst du bitte den Tisch?

In der Pfanne brate ich den Fisch.

Gibst du mir bitte das Rezept?

Ich gebe Wasser in einen Topf.

Es schmeckt gut!

Wir würzen noch ein bisschen.

Ihr rührt vielleicht noch ein bisschen um.

Wir mögen Restaurants.

Die Getränke sind billig hier.

Was nehmen Sie als Vorspeise?

Nimmst du den Salat oder den Fisch?

Ich nehme lieber eine Suppe!

Möchtest du als Nachspeise lieber Eis oder Kuchen?

Zahlen Sie zusammen oder getrennt?

Können Sie mir etwas zum Essen empfehlen?

Kann ich Ihnen helfen?

Ich möchte Ihnen zum Geburtstag gratulieren.

Der Supermarkt ist direkt an der Haltestelle.

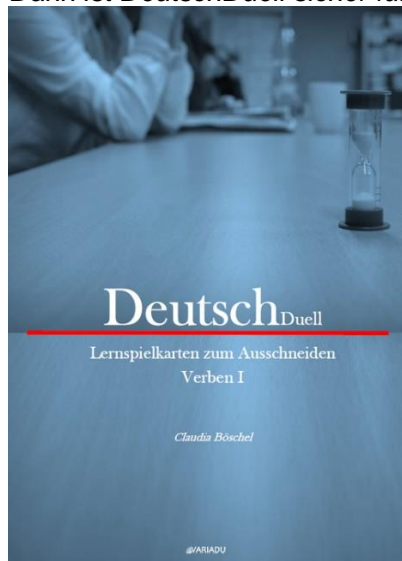
Sie müssen den Bus nehmen!

Wie weit ist es noch?

Ich treffe mich gerne mit dir.

An der nächsten Station müssen wir aussteigen.

*Sie suchen Materialien, um sich im Kurs Freiraum für die Binnendifferenzierung zu schaffen?
Dann ist DeutschDuell sicher für Sie geeignet:*



Die Fülle des Wortschatzes, den die Kursteilnehmenden von A1 bis B2 lernen sollen, ist enorm. Fraglich dabei ist, wie viel sie davon aktiv benötigen, denn mit zwei Prozent kann man Forschungsergebnissen zufolge an 95% aller alltäglichen Gespräche teilhaben.

Zeit also die Vokabelliste deutlich zu reduzieren und wirklich Relevantes zu unterrichten. **DeutschDuell** arbeitet nur mit den frequentesten 1000 deutschen Wörtern. Diese sind in verschiedenen Themenfeldern als Lernkärtchen angeordnet, die Sie bequem heraustrennen und sofort benutzen können. Wenig Aufwand, großer Nutzen.

Entscheiden Sie selbst, ob Sie die Lernstapel als Abfrage-Duell einsetzen wollen oder als eine von vielen anderen Varianten, die Ihnen im Vorwort des Buches angeboten werden.

5,00 Euro www.variadu.de